

Knallpink durchs Jahr 2015

Wolfenbüttel, 23. Oktober 2014 – Seit Anfang Oktober ist das Jahresprogramm 2015 der Bundesakademie online und nächste Woche macht es sich auch per Post auf den Weg zu den Kundinnen und Kunden. In der Jahresfarbe pink fällt es schon von weitem auf. Aber nicht nur äußerlich wird es bunt, auch inhaltlich bietet die Akademie ihren Teilnehmenden 2015 ein umfang- und vor allem abwechslungsreiches Programm. Mehr als 180 Veranstaltungen, darunter Seminare, Tagungen und Workshops, werden in den Bereichen Bildende Kunst, Darstellende Künste, Literatur, Museum, Musik sowie Kulturmanagement, -politik und -wissenschaft angeboten.

Das Jahresthema lautet 2015 übrigens »Klaut!« Nicht nur im Kultur- und Bildungsbereich »klauen« wir Menschen ständig: Von Beginn unseres Lebens an lernen wir, indem wir - bewusst oder unbewusst - nachahmen. Wir eignen uns die Ideen, Gedanken und Haltungen anderer an und entwickeln diese im besten Falle weiter. Das Team der Bundesakademie ist so fasziniert vom Klauen, dass es diesem Thema ein ganzes Jahr widmet. Damit ruft das Fortbildungshaus nicht nur dazu auf, sich bewusst großartiger Ideen zu bemächtigen und diese weiterzuentwickeln sondern macht auch kritisch darauf aufmerksam, was alles in der »Cloud« so passiert.

Direktorin Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss lädt deshalb alle Kulturschaffenden und -vermittelnden ein: »Kommen Sie nach Wolfenbüttel und nehmen sie Geklautes mit! Wir werden es Ihnen nicht verübeln, denn wir klauen auch von Ihnen – dessen können Sie sich gewiss sein!«

Das Programm ist unter www.bundesakademie.de/programm abrufbar.

Über die Bundesakademie

Die Bundesakademie Wolfenbüttel ist einer der bedeutendsten Anbieter für praxisnahe berufliche Fort- und Weiterbildung im Bereich Kulturelle Bildung in Deutschland. Sie bietet jährlich insgesamt rund 180 Veranstaltungen, darunter Seminare, Qualifizierungsreihen und Tagungen in sechs Programmbereichen an: Bildende Kunst, Darstellende Künste, Musik, Literatur, Museum sowie Kulturmanagement, -politik und -wissenschaft. Das Angebot richtet sich an Kulturvermittelnde und -schaffende aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem angrenzenden Ausland. Die Akademie wurde 1986 als gemeinnütziger Verein gegründet. Finanziert wird sie aus Mitteln des Landes Niedersachsen, des BMBF und aus eigenen Einnahmen.

Pressekontakt

Christiane Michalak

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel e.V.

Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/808-412

Fax: 05331/808-413

E-Mail: christiane.michalak@bundesakademie.de

Internet: www.bundesakademie.de